



## 2,5 % weniger Flugpassagiere im 1. Quartal 2013 ? deutlicher Rückgang im Inlandsflugverkehr

2,5 % weniger Flugpassagiere im 1. Quartal 2013 - deutlicher Rückgang im Inlandsflugverkehr  
In den ersten drei Monaten 2013 ging die Zahl der von deutschen Flughäfen abreisenden Passagiere gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 2,5 % auf 20,4 Millionen zurück. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, war das ein Rückgang um 0,5 Millionen Fluggäste. Mehr Fluggäste als im Vorjahr waren ausschließlich auf Interkontinentalrouten unterwegs: Hier gab es ein Plus von 2,1 %. Der Europaverkehr ging leicht zurück (- 0,2 %), der innerdeutsche Verkehr sank deutlich um 10,3 %. Hier machten sich vor allem die mehrfachen Streiks an deutschen Flughäfen im ersten Quartal bemerkbar, in deren Folge zahlreiche innerdeutsche und europäische Flüge gestrichen wurden. Ein höheren Rückgang im innerdeutschen Verkehr in einem ersten Quartal hatte es zuletzt im Jahr 2002 gegeben. Für nahezu sämtliche Flughäfen waren von Januar bis März 2013 im Vorjahresvergleich zum Teil drastische Rückgänge zu registrieren, die sich zwischen - 2,6 % und - 99,4 % bewegten. Im Verkehr mit europäischen Zielen kamen die Wachstumsimpulse von den Zunahmen der Passagierzahlen in die Türkei (+ 5,3 %) und nach Russland (+ 6,1 %). Ohne Berücksichtigung dieser beiden Staaten wäre das Ergebnis für Europa um 1,0 % zurückgegangen. Im Interkontinentalverkehr erhöhten sich die Fluggastzahlen nach Asien als aufkommensstärkste Zielregion im ersten Quartal 2013 um 1,0 %. Das bedeutendste Zielland in Asien, die Vereinigten Arabischen Emirate, erzielte ein Plus von 15,9 %. Hier waren bereits seit dem vierten Quartal 2011 jeweils im Vorjahresvergleich die Zuwachsraten durchgehend zweistellig. Die Fluggastzahlen nach Amerika stiegen um 2,5 % und die nach Afrika um 4,4 %. Einen Rückgang um 5,6 % gab es dagegen für Australien.   
Statistisches Bundesamt Destatis  
Gustav-Stresemann Ring 11  
65189 Wiesbaden  
Deutschland  
Telefon: +49 (0) 611/75-2405  
Telefax: +49 (0) 611/75-3330  
Mail: presse@destatis.de  
URL: <http://www.destatis.de/> 

### Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/  
presse@destatis.de

### Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/  
presse@destatis.de

Wir sind rund 2.780 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Unser Hauptsitz mit sieben Abteilungen sowie die Amtsleitung befinden sich in Wiesbaden, zwei weitere Abteilungen in der Zweigstelle Bonn. Der i-Punkt, unsere Servicestelle in der Bundeshauptstadt Berlin, informiert und berät Mitglieder des deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Botschaften und Bundesbehörden, Wirtschaftsverbände sowie Interessenten aus dem Großraum Berlin-Brandenburg zur Datenlage der amtlichen Statistik ? unmittelbar und effektiv. Moderne Informations- und Kommunikationsmittel ermöglichen eine reibungslose Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen an den verschiedenen Dienstorten. Neben den beschriebenen Aufgaben betreiben wir am Dienstort Wiesbaden die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland